

Datenschutzerklärung

Name und Anschrift des Verantwortlichen

Gaußschule – Gymnasium am Löwenwall
Löwenwall 18a
38100 Braunschweig
Telefon: 0531/470-4747
E-Mail: gausschule@braunschweig.de

Vertretungsberechtigt

OStD Stefan Lüttenberg, Schulleiter

Kontakt zum Datenschutzbeauftragten der Gaußschule

E-Mail: datenschutz@gausschule-bs.de.

Zweck der Datenverarbeitung

Die Schule erhebt und speichert personenbezogene Daten der Schülerinnen und Schüler und der Erziehungsberechtigten zum Zwecke der Erfüllung des Bildungsauftrags oder der Fürsorgeaufgaben, zur Erziehung oder Förderung der Schülerinnen und Schüler oder zur Erforschung oder Entwicklung der Schulqualität oder zur Erfüllung von Aufgaben der Schulaufsicht, soweit dies erforderlich ist. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist § 31 Abs.1 Satz 1 Nr. 1-5 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG).

Ohne eine rechtliche Grundlage ist die Verarbeitung personenbezogener Daten zulässig, wenn in die Verarbeitung eingewilligt wird. Die betreffenden Daten können freiwillig von Ihnen angegeben werden.

Besonders sensible personenbezogene Daten werden von uns gemäß § 31 Abs. 10 NSchG verarbeitet.

Masernimpfung

Im Rahmen von Anliegen Ihrerseits werden für die Zwecke der Bearbeitung und innerhalb der gesetzlich vorgesehenen Lösungsfristen folgende Daten gespeichert:

Ihr Name, Vorname, ggf. mit dem Anliegen zusammenhängende E-Mails.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Auf Anweisung des Schulträgers werden die Daten nach Abgang Ihres Kindes von der Gaußschule im Schulverwaltungsprogramm archiviert (s. hierzu Voris Niedersachsen: Aufbewahrung von Schriftgut in öffentlichen Schulen - Löschung personenbezogener Daten; RdErl. d. MK v. 29. 5. 2020 — 15-05410/1.2 —).

Übermittlungen personenbezogener Daten

Die Anschriften der Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5-10 (für Wolfenbüttel auch bis Jahrgang 13) und deren Erziehungsberechtigten werden an die Stadt Braunschweig oder den zuständigen Landkreis als Träger der Schülerbeförderung übermittelt. Grundlage für diese Übermittlungen ist § 31 Abs.2 Satz 1 Nr.2 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG).

Ab 2024 setzt die Stadt Braunschweig für die Verarbeitung der Schülerbeförderungsanträge einen Dienstleister (Stadt.Land.Netz/ SLN GmbH) ein.

War eine Schülerin oder ein Schüler vor der Aufnahme an die Schule an Schülerin oder Schüler einer anderen öffentlichen Schule in Niedersachsen, so übermittelt die Schule der abgebenden Schule die Aufnahmeentscheidung auf Grundlage von § 31 Abs.7 S.2 NSchG.

Wechselt ein Schüler oder eine Schülerin von der Schule auf eine andere Schule in Niedersachsen, werden folgende personenbezogene Daten an die aufnehmende Schule zum Zwecke der Überwachung der Erfüllung der Schulpflicht übermittelt.

1. zur Schülerin/zum Schüler

- a) Familienname,
- b) Vornamen unter Kennzeichnung des gebräuchlichen Vornamens,
- c) Geburtsdatum und Geburtsort sowie bei Geburt im Ausland auch den Staat,
- d) Geschlecht.

2. zu den gesetzlichen Vertreterinnen oder Vertretern

- a) Familienname,
- b) Vornamen,
- c) Anschrift,
- d) Auskunftssperren nach § 51 des Bundesmeldegesetzes und bedingte Sperrvermerke nach § 52 des Bundesmeldegesetzes.

Diese Übermittlungen erfolgen auf Grundlage von § 31 Abs.7 S.1 i. V. m. Abs.6 S.3 NSchG.

Die Information, dass Masernschutz vorliegt, wird bei einem Schulwechsel von der abgebenden Schule an die aufnehmende Schule zur Überwachung der Einhaltung der Impfpflicht übermittelt:

Auftragsverarbeitung

Mit welchen Auftragsverarbeitern die Schule zusammenarbeitet, können Sie der im Sekretariat einsehbaren Liste entnehmen.

Betroffenenrechte

Sie können folgende Rechte geltend machen:

Auskunft/Akteneinsicht

Gem. Art. 15 DSGVO haben Sie das Recht, Auskunft bzw. Akteneinsicht über die von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu erhalten.

Berechtigung

Sind bei uns gespeicherte personenbezogene Daten unrichtig oder unvollständig, haben Sie gem. Art 16 DSGVO das Recht, diese berichtigen bzw. vervollständigen zu lassen.

Löschung

Art. 17 DSGVO normiert das Recht auf Löschung personenbezogener Daten. Dieses Recht steht Ihnen insbesondere dann zu, wenn die Speicherung der personenbezogenen Daten zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben nicht mehr erforderlich ist oder Sie Ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung mit Wirkung für die Zukunft widerrufen haben

Einschränkung der Verarbeitung

Gem. Art. 18 DSGVO können Sie die Einschränkung der personenbezogenen Daten verlangen, wenn

die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird

die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen

wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen

oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben

Widerspruch

Sie können bei Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, ein Widerspruchsrecht geltend machen. Gem. Art. 21 DSGVO ist jedoch zu berücksichtigen, ob schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vorliegen oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Datenübertragbarkeit

Ist die Verarbeitung Ihrer Daten mit Hilfe eines automatisierten Verfahrens erfolgt, haben sie gem. Art. 20 DSGVO das Recht, die Daten in einem gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und an eine andere Schule zu übermitteln bzw. durch uns übermitteln zu lassen.

Widerruf der Einwilligung

Sie haben gem. Art. 7 Abs. 3 DSGVO das Recht, uns erteilte Einwilligungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Beschwerde

Art. 77 DSGVO normiert ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover.

E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de

Information zum Umgang mit persönlichen Daten in besonderen Fällen

Auch wenn eine Weitergabe von Daten an Dritte grundsätzlich ausgeschlossen ist, kann es sein, dass in besonderen Fällen Daten weitergegeben werden müssen, um z.B. Behörden notwendige Auskünfte zu geben (z.B. Polizei, Gesundheitsamt u.a.), oder Klassen- und Kursfahrten, Exkursionen, Schulprojekte, Wettbewerbe u.a. durchführen zu können. Hierbei werden immer nur die absolut notwendigen Daten weitergegeben.